Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 38 (1951)

Heft: 23: Not und Heroismus einer Berufsklasse ; Schulwandbilderwerk ;

Eisenbahnbrücken

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

REISEN FÜR KATHOLIKEN

besorgt »IKHA«, internationale katholische Vereinigung für Reise und Verkehr, unter Mithilfe derer Sekretariate in Italien, Deutschland, Frankreich, Spanien, Luxemburg, Belgien, Holland. Für 1952 sind Fahrten vorgesehen nach Rom (22.—28. April, 240 Fr.), Lourdes, Fatima (Portugal) (5.—23. Mai und 5.—23. Oktober, 725 Fr.). Für Fachleute nach Holland zu den Fischern, für die Jäger nach Deutschland, in die Rheingegenden und nach Bayern. Programme sind erhältlich beim Generalsekretariat »IKHA«, Postfach 442, Luzern.

BÜCHER

Katholische Jugendzeitschriften:

»Der Buchfink«, eine großformatige Zeitschrift »für Jungen und Mädchen«, erscheint zweimal im Monat im Herderverlag. Sie ist gediegen ausgestattet, bringt auch die heute beliebten Bildergeschichten mit zum Teil bildendem, zum Teil ethischem Gehalt. Ferner bietet sie Naturgeschichte, Technisches, Basteleien und eine gute fortlaufende Jugenderzählung. Das Heft kostet 30 Pfennige.

»Unser Guckloch«, herausgegeben vom Arena-Verlag in Würzburg, erscheint ebenso oft wie »Der Buchfink«, hat aber nur das halbe Format. Inhaltlich ist es aber ebenso reich. Es wendet sich nur an Buben und bietet diesen sehr praktische Anregungen zur Charakterformung und zur religiösen Formung. Gerade die Beiträge aus dem Reiche der Technik bieten die Grundlage zur religiösen Beeinflussung in sehr geschickter Weise. »Unser Guckloch« ist besonders auch Katecheten zu empfehlen.

des Rauchers Ideal

P. A. Loetscher SMB.

Dr. Heinrich Kautz: Kommunionkind. Ausgabe 1952. Neu in Text und Bebilderung. Gebundene Ausgabe, 96 S., DM. 2.80, in 12 Folgen zu je 8 S. DM. 2.40. Verlag L. Auer, Cassianeum, Donauwörth

Der bedeutende Methodiker in Kinderseelsorge Dr. Heinrich Kautz legt die neue Ausgabe seines »Kommunionkind« vor. Die reiche, farbige Bebilderung von Clemens Schmid wirkt auf das Kind ansprechend; feinsinnig, gemüthaft, modern ist sie überall gehalten und in Motiv und Farbe auf Freude abgestimmt. Im Text überrascht immer wieder die kindliche Milieu- und Lebensnähe wie die religiöse Tiefe. Das Werk ist ganzheitsmethodisch gebaut, bietet eine Wissens-, Willens-, Freuden- und Gebetsschule. Für den Katecheten liegt ein Methodenschlüssel bei, der auf Wesentliches hinweist. Nicht nur dem Kinde selbst, auch den Eltern und Ge schwistern des Kommunionkindes hilft dieses Buch (oder in loser Form eine Art Erstkommunikanten-Zeitschrift), zur Erstkommunionvorbereitung liebreich beizutragen. Das Dogmatische, Biblische, Ethische wird überall in Erzählform geboten, Anregungen zum zeichnerischen Nachformen helfen mit. Sehr zu empfehlen! Nn.

Heilige Osternacht. Der österliche Vigilgottesdienst mit seinen Gebeten und Zeremonien. Für die Mitfeier der Kirchensänger und des Volkes gestaltet von Dr. Josef Meier. Brosch. 48 Seiten. Preis für Einzelstück 90 Rp. Partienpreis ab 10 Exemplaren 80 Rp., ab 100 Exemplaren 75 Rp. Rex-Verlag Luzern.

Im Auftrag der zuständigen kirchlichen Stellen wurden die Gebete und Gesänge der österlichen Vigilfeier in einem schön ausgestatteten Heft in deutscher Sprache zusammengestellt, die einzelnen Handlungen und Feiern kurz erklärt und die einfallenden Gesänge zusammen mit der Osternachtmesse und der Laudes am Schluß des Alleluja-Amtes so in Choralnoten eingefügt, daß Kirchenchor und Volk diesen erhabenen Ostergottesdienst gemeinsam gestalten können.

Schneeberger, Dr. W. F.: Australien, Natur, Mensch, Geschichte und Wirtschaft. Mit 6 Kartenskizzen. (Kleine K & F-Reihe für Auswanderer und Kaufleute, Nr. 13.) Kleinformat, 115 S. Kart. Fr. 3.50. Lobsiger, S.: Vademecum für Auswanderer. Mit einer Weltkarte. 131 S. Kleiformat. Fr. 3.50. Kartenverlag Kümmerli-Frey, Bern.

Auf Ihrer Schulreise besuchen Sie den interessanten

GLETSCHERGARTEN

Täglich durchgehend geöffnet von 8-19 Uhr.

beim Löwendenkmal in **LUZERN**Führung nach Vereinbarung

Die Geographielehrer der Sekundar- und Mittelschule benützen mit großem Erfolg diese Reihe von sachlichen Einführungen in Auswanderergebiete, so auch dieses vorliegende über Australien.

Geographische Uebersicht, historische Uebersicht, Bevölkerung, Wirtschaft und soziale Lage, kulturelles Leben, Australien als Einwanderungsland, alles wird dargestellt mit neuestem statistischem Material, ist mit großer Nüchternheit geschrieben, und zwar von einem fachkundigen Auslandschweizer in Australien selbst. Diese Büchlein haben also





seit 1914 anerkannt als Qualität in Stadt und Land Verlangen Sie illustrierten Prospekt und Preisliste

E. KNOBEL, ZUG, Nachf.v. Jos. Kaiser

Möbelwerkstätten

Schulwandtafeln

Eidg. Meisterdiplom. Tel. (042) 4 22 38

Berücksichtigt die Inserenten der »Schweizer Schule«!



St. Johannesstift - Zizers

Graubünde

Dieses schöne Schloß mit prächtigem Garten ist der geeignete Erholungs- und Ferienplatz für Sie. Aller Komfort, ausgezeichnete Küche, auch Diät. Hauskapelle. Dauergäste willkommen. Preis von Fr. 9.— an.

Telephon (081) 5 14 04



Schulmaterialien und Lehrmittel

beziehen Sie am vorteilhaftesten durch das Spezialgeschäft

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

Lesen Sie in den Ferien:

ZOFIA KOSSAK

Der Held ohne Waffe

Roman 368 Seiten – Leinen Fr. 17.80

Zweifellos eines der besten Bücher, die in diesem Jahr erschienen sind und es ist zu hoffen, daß ein Erfolg den Verlag ermutigen wird, auch alle übrigen Werke der bedeutenden Dichterin Zofia Kossak herauszugeben. (Burgdorfer Tagblatt).

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag, Olten

Das willkommene Geschenk

LOUIS DE WOHL

Attila Roman Der Sturm aus dem Osten

308 Seiten. Leinen Fr. 16.45

»... Mit hinreißendem Schwung stellt der Verfasser Leben und Taten Attilas dar, und pausenlos, gleich einem spannenden, höchst dramatischen Film, läßt er die Ereignisse abrollen...« Der Bund

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN



Voralpines Knabeninstitut MONTANA ZUGERBERG

1000 Meter über Meer

- Sorgfältige Erziehung der anvertrauten Knaben zu charakterfesten Persönlichkeiten.
- Individueller Unterricht durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen, beweglichen Klassen.
- Alle Schulstufen bis Maturität: Primar- und Sekundarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung. (Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut selbst.)
- Einzigartige Lage in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen jederzeit gerne der Direktor:

Dr. phil. J. Ostermayer-Bettschart

Telephon Zug (042) 4 17 22

geradezu Quellenwert, sagte ein Sekundarlehrer, und werden von den interessierten Schülern selbst gern gelesen. — Das Büchlein über die Auswanderungsfragen, über Vorteile und Nachteile, Bedingungen, Wahl des Landes, behördliche Formalitäten, Reisevorbereitungen, Aufgaben und Schwierigkeiten im Einwanderungslande dient Gewerbe-, kaufmännischen Lehrern und auch der Sekundar- und Mittelschule, weil es vorzüglich informiert. J. N.

Gesucht in Knabeninstitut

PRIMARLEHRER

Bewerber werden gebeten, sich mit Zeugnisabschriften, Lebenslauf und Photo, sowie Angabe der Gehaltsansprüche anzumelden unter Chiffre 1239 an den Verlag der »Schweizer Schule«, Olten.

OFFENE LEHRSTELLE

Im kantonalen Erziehungsheim Hohenrain ist auf Beginn des Schuljahres 1952/53 (22. September 1952) die Stelle eines

Lehrers an der Sonderschule für minderbegabte Kinder

neu zu besetzen. Verlangt wird der Besitz eines Primarlehrerpatentes und heilpädagogische Ausbildung. Nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt auf schriftliche Anfrage die Direktion des kantonalen Erziehungsheims Hohenrain. Anmeldungen, die der Stempelpflicht unterliegen, sind bis 21. April 1952 an das unterzeichnete Departemen zu richten.

Luzern, den 21. März 1952.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern. GEMEINDE WOLLERAU

OFFENE PRIMARLEHRERINNEN-STELLE

An der Unterschule Wollerau (1. und 2. Klasse) ist die Stelle einer weltlichen, katholischen Primarlehrerin zu besetzen. Antritt Frühjahr 1952, Ende April. Besoldung nach kantonalem Besoldungsgesetz und besonderer Vereinbarung.

Schriftliche Anmeldungen mit Patentausweis, Zeugnissen über bisherige Lehrtätigkeit und Lebenslauf sind **bis 10. April 1952** an das Schulratspräsidium, H.H. Pfarrer G. Feldmann, Wollerau, einzureichen.

Wollerau, den 18. März 1952. Der Schulrat.